

# VERBANDS DIENST

Verbandsdienst Nr. 78/2018 vom 18.12.2018  
e-Mail: [geschaeftsfuehrer@bag-selbsthilfe.de](mailto:geschaeftsfuehrer@bag-selbsthilfe.de)

## Geschäftsführung

**Filmprojekt von BAG SELBSTHILFE und Kindernetzwerk zu Selbsthilfepotentia-  
len zur Vermeidung von psychischen Folgeerkrankungen bei chronisch kranken  
und behinderten Jugendlichen**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Leben mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen ist mit vielen psychi-  
schen Belastungen verbunden, die sich in dieser Form bei gesunden Menschen nicht  
stellen. Gerade bei jüngeren Menschen kumulieren sich diese Belastungen mit den  
allgemeinen Herausforderungen der Loslösung vom Elternhaus, der Pubertät und  
der privaten und beruflichen Neuorientierung. Nicht selten kann diese Belastungssi-  
tuation auch zu psychischen Erkrankungen führen. Gerade bei jüngeren Menschen  
mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen sind psychische Erkrankungen  
wie Belastungsstörungen und Depressionen oftmals als Co-Morbidität festzustellen.

Daher ist es sehr wichtig, dass dieses Gefahrenpotential erkannt wird und dass  
Selbsthilfepotentiale genutzt werden.

Im Jahr 2017 hat die BAG SELBSTHILFE hierzu bereits die anliegende Arbeitshilfe  
gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedsverbände erstellt.

Im kommenden Jahr werden wir gemeinsam mit dem Kindernetzwerk zu diesem  
Thema einen Aufklärungsfilm erstellen und eine flankierende Social Media Kampag-  
ne starten.

Im Rahmen des Filmprojekts sollen Jugendliche mit chronischen Erkrankungen oder  
Behinderungen zu Wort kommen, um über psychische Belastungen, aber auch über  
den Halt und die Unterstützung zu berichten, die sie in der Familie und in Selbsthil-  
fegruppen erhalten haben.

Da das Konzept des Films darauf beruht, dass Betroffene und ihr Umfeld (Familie, Freunde, Selbsthilfegruppe) interviewt bzw. in ihrer Lebenswelt gezeigt werden, sollen die Protagonistinnen und Protagonisten aus der Selbsthilfe kommen.

Aus diesem Grunde wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Jugendliche aus Ihrem Verband dafür generieren könnten, bei dem Film mitzumachen.

Da unser Kooperationspartner die Medienwerkstatt Wuppertal ist, wäre es sehr vorteilhaft, wenn die Jugendlichen aus Nordrhein-Westfalen können würden.

Bitte unterstützen Sie uns bei der Informations- und Aufklärungsarbeit zu diesem wichtigen Thema.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Danner  
Bundesgeschäftsführer

BAG SELBSTHILFE  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
Selbsthilfe von Menschen mit  
Behinderung, chronischer  
Erkrankung und ihren Angehörigen e.V.

Kirchfeldstr. 149  
40215 Düsseldorf